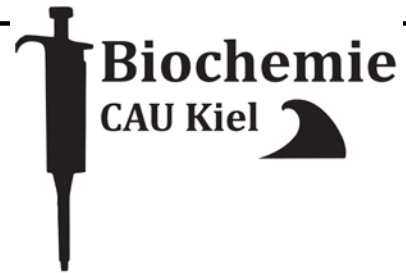


**Absender:**  
Fachschaft Biochemie  
c/o Asta Uni Kiel  
Westring 385  
24118 Kiel



**Empfänger:**  
Ministerin Karin Prien  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Brunswiker Straße 16-22  
24105 Kiel



**7. Oktober 2020**

**Gemeinsame Stellungnahme der Fachschaft Biochemie der CAU sowie der Doktorand\*innen des SFB 877 zu den Thesen von Prof. Karina Reiß und Prof. em. Sucharit Bhakdi zur SARS-CoV-2 Pandemie**

Die Fachschaft Biochemie der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und die Doktorand\*innen des SFB 877 blicken mit Besorgnis auf die öffentlich verbreiteten Thesen von Prof. Karina Reiß und Prof. em. Sucharit Bhakdi zur momentanen SARS-CoV-2-Pandemie. Bei ihrem Auftritt in der Kieler „Traum GmbH“ am Samstag, 5. September 2020, und im unlängst veröffentlichten Buch „Corona Fehlalarm?“ haben Reiß und Bhakdi wiederholt die Existenz einer weltweiten Pandemie mit dem Coronavirus SARS-CoV-2, die Pathogenität dieses Virus und die Bedrohung für die Bevölkerung geleugnet. Damit stellen beide eine wissenschaftliche, international breit anerkannte Faktenbasis in Frage, ohne dafür valide Argumente zu präsentieren. Stattdessen beschimpfen sie Medienschaffende, Politiker\*innen und Forschende polemisch und unterstellen unlautere Absichten. In ihrer Argumentation behaupten sie, SARS-CoV-2 sei wie ein reguläres „Erkältungscoronavirus“ einzustufen. Dies stellt eine nicht haltbare These dar. Bei ihrer Bewertung der Viruserkrankung unterschlagen sie unter anderem die gehäuften Beobachtungen von neurologischen, respiratorischen und kardiovaskulären Spätfolgen nach überstandener SARS-CoV-2-Infektion sowie die bereits dokumentierte Übersterblichkeit in mehreren europäischen Ländern. Sowohl in ihrem Buch als auch bei ihrem öffentlichen Auftritt in der Kieler „Traum GmbH“ wird vornehmlich ein Laienpublikum angesprochen, ohne dass eine kritische Reflektion der Aussagen stattfindet. Medizinisches Grundwissen der Immunologie, wie beispielsweise die Rolle der CD8<sup>+</sup>-T-Zellen bei der Bekämpfung einer viralen Infektion, wird als herausragende Information verkauft, die von den meisten Forschenden nicht berücksichtigt werde. Dies sind nicht die einzigen Punkte, in denen wissenschaftliche Fakten und Arbeitsweisen verzerrt dargestellt werden.

Sowohl die Doktorand\*innen des SFB 877 als auch die Fachschaft Biochemie verurteilen diese unwissenschaftliche Praxis zutiefst und distanzieren sich strikt von den von Bhakdi und Reiß getroffenen Aussagen. Studierende der Biochemie werden naturwissenschaftlich ausgebildet, um in späterer Forschungspraxis Erkenntnisse zu den molekularen Grundlagen des Lebens zu gewinnen. Diese bilden unter anderem die Basis für die moderne Medizin. Dass nun Reiß als ehemalige Juniorprofessorin für Biochemie an der CAU wissenschaftliche Grundwerte missachtet, ist für die Fachschaft Biochemie und die Doktorand\*innen des SFB 877 inakzeptabel.

Wir möchten Studierende und Forschende der Biochemie ebenfalls dazu ermutigen, sich gegenüber offensichtlich falschen Behauptungen zu SARS-CoV-2 kritisch zu positionieren. Die wissenschaftliche Ausbildung von Biochemiker\*innen gewährt unter anderem tiefe Einblicke in Forschungsgebiete der Biologie, Biochemie und Medizin, sodass die Kompetenz erlangt wird, wissenschaftliche Aussagen auf diesen Gebieten nachzuvollziehen und grob Fehlerhaftes zu benennen.

In der aktuellen SARS-CoV-2-Pandemie zeigt sich stärker denn je die Relevanz international vernetzter biochemischer und medizinischer Forschung. Nur durch diese können Prävention, Diagnostik und Therapie der Viruserkrankung schnell verbessert werden. Reiß forscht als Professorin am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein selbst in mehreren staatlich geförderten Projekten zu pathobiochemischen und pathophysiologischen Fragestellungen. Mit ihrer dogmatisch anmutenden Ablehnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse über Pathogenität und Verbreitung des Virus diskreditiert sie nicht nur sich selbst und ihre eigene Arbeit, sondern auch den Ruf anderer universitär Forschender in Kiel. Es ist nicht begreiflich, wie Prof. Reiß einerseits Teil der wissenschaftlichen Gemeinschaft sein möchte, diese andererseits aber mit polemischen und verleumderischen Äußerungen und der inhaltlichen Nähe zu Verschwörungstheorien massiv angreift und unterminiert.

Die Doktorand\*innen des SFB 877 sowie die Fachschaft Biochemie sehen das Recht auf freie Meinungsäußerung als hohes Gut. Es gewährt jedoch nicht, dass das Geäußerte unwidersprochen bleiben muss. Eine akademische Diskussionskultur, in der natürlich auch kritische Positionen diskutiert werden können, begrüßen wir ausdrücklich. Allerdings müssen dabei wissenschaftliche Standards eingehalten werden. Dem kommen Professor Reiß und Professor em. Bhakdi nicht nach.

---

**Die Doktorand\*innen des SFB 877 und die Fachschaft Biochemie der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel**